

- Römer 5:1-5 -

"Never, never, in nothing great or small, large or petty, never give in except to convictions of honour and good sense. Never yield to force; never yield to the apparently overwhelming might of the enemy." – Winston Churchill, 29.10.1941, Harrow School

Vor dem Hintergrund des zweiten Weltkriegs sagte Winston Churchill, man solle nie aufgeben, „außer man gibt dem Ehrgefühl oder dem gesunden Menschenverstand nach.“



never
never
never
give
up

(winston churchill)

0 – (H) Hast Du schon mal aufgegeben? Wenn ja, war es richtig oder falsch?

Lesen: Römer 5:1-2

1 - (E/V) Was bedeutet „gerechtfertigt“ im Vergleich zu „Gerechtigkeit“ und „Rechtfertigung“?

2 - (E/V) Weil wir „gerechtfertigt“ sind, haben (2x) wir und hoffen (1x) wir – was?

3 - (A) An was denken wir, wenn wir „Herrlichkeit Gottes“ lesen? Lies Römer 8:18, Offenbarung 21, Matthäus 5:8

4 - (V/A) Wir sollen uns „rühmen“. Was bedeutet es (s. Anhang) und wie kann das in der Praxis aussehen?

Lesen: Römer 5:3-4

5 - (V/A) Nenne Beispiele von „Bedrängnisse“ (s. Anhang). Was sollen wir tun, wenn wir „bedrängt“ sind?



6 - (E/V) Was tun wir, wenn wir uns nicht „rühmen“ und nicht „ausharren“? Lies Markus 4:16-19.

7 – (E/V) Warum bewirkt die Bedrängnis das „Ausharren“? Kann noch etwas das „Ausharren“ bewirken?

8 – (E/V) Das Ausharren bewirkt Bewährung und die Bewährung Hoffnung – worauf und warum?

9 – (A) Hast Du diese Hoffnung? Hast Du in der letzten Woche an die „Herrlichkeit Gottes“ gedacht?

Lesen: Römer 5:5

10 – (E/V) Uns ist der Heilige Geist „gegeben“. Wusstest Du das? Was bedeutet es für uns? Freuen wir uns darüber? Lies 1. Korinther 3:16; 6:19; Johannes 3:3-8; Epheser 1:13-14.

11 – (A) Was tust Du in der nächsten Bedrängnis ganz konkret? Wer hilft Dir dabei?



ANHANG - Begriffserklärungen

Rühmen

Wir prahlen damit, wir sind Angeber mit etwas, wir sind stolz auf etwas oder auf jemand.

Bedrängnis

Im Stress, Druck, Traurigkeit; im Leiden, bes. in der Verfolgung; wenn wir zerbrochen werden.

Ausharren

Geduld, ein „Darunterbleiben“, Ertragen böser Dinge, Ausdauer, Nichtaufgeben.

Bewährung

Eine bestandene Prüfung, Beweis der Echtheit des Glaubens. Erprobtheit, Zeugnis.

Hoffnung

Gewissheit; frohe Erwartung von etwas Gutem mit der Zuversicht, es zu erhalten.

Bewirken

Hervorbringen, erzeugen, schaffen. Wort aus der Landwirtschaft. Instandsetzung von Werkzeugen.

Zuschanden

Beschämen, entehren, Schande bereiten. Selbst enttäuscht werden, vor anderen lächerlich dastehen.



- Gedanken und Antworten -

1 - (E/V) Was bedeutet „gerechtfertigt“ im Vergleich zu „Gerechtigkeit“ und „Rechtfertigung“?

„Gerechtfertigt“ ist die passive Form von „rechtfertigen“. „Rechtfertigen“ meint, „Gerechtigkeit“ zu schenken, jemanden für „gerecht“ zu erklären. Alle Wörter sind auch mit dem Wort „Recht“ verwandt.

2 - (E/V) Weil wir „gerechtfertigt“ sind, haben (2x) wir und hoffen (1x) wir – was?

Wir haben (1) Frieden mit Gott. Zuvor waren wir im Krieg gegen ihn, wir haben Gott verachtet (Römer 1:30) und waren Feinde Gottes (Römer 8:7). Wir haben (2) Zugang zu seiner Gnade. Wir dürfen beten und um Gnade bitten. Wir stehen in dieser Gnade, haben Vergebung und ewiges Leben. Wir haben Zugang zu Gott selbst.

Wir hoffen (3) auf die „Herrlichkeit Gottes“.

3 - (A) An was denken wir, wenn wir „Herrlichkeit Gottes“ lesen? Lies Römer 8:18, Offenbarung 21, Matthäus 5:8

Wir haben Hoffnung auf eine neue Schöpfung, eine goldene Stadt, wir werden Gott sehen.

4 - (V/A) Wir sollen uns „rühmen“. Was bedeutet es (s. Anhang) und wie kann das in der Praxis aussehen?

Wir erzählen von unserem Glauben weiter in einer Weise, die Ruhm ausstrahlt – fröhlich, mutig, würdevoll.

5 - (V/A) Nenne Beispiele von „Bedrängnisse“ (s. Anhang). Was sollen wir tun, wenn wir „bedrängt“ sind?

Alles, was uns dazu bringen soll, Jesus zu verleugnen. Wir sollen uns „rühmen“, s.o.

6 - (E/V) Was tun wir, wenn wir uns nicht „rühmen“ und nicht „ausharren“? Lies Markus 4:16-19.

Entweder wir rühmen uns, oder die Bedrängnisse bewirken, dass wir Jesus verleugnen.

7 – (E/V) Warum bewirkt die Bedrängnis das „Ausharren“? Kann noch etwas das „Ausharren“ bewirken?

Ohne Bedrängnis haben wir keine Gelegenheit, auszuharren.

8 – (E/V) Das Ausharren bewirkt Bewährung und die Bewährung Hoffnung – worauf und warum?

Hoffnung auf die „Herrlichkeit Gottes“ (s.o.) Je größer die Bewährung, desto sicherer können wir sein, dass wir rettenden Glauben haben, ein gutes Zeugnis vor Gott und eine entsprechende Belohnung im Himmel.

10 – (E/V) Uns ist der Heilige Geist „gegeben“. Wusstest Du das? Was bedeutet es für uns? Freuen wir uns darüber? Lies 1. Korinther 3:16; 6:19; Johannes 3:3-8; Epheser 1:13-14.

Wir sind der Tempel des Heiligen Geistes. Wir sind wiedergeboren. Wir sind versiegelt mit dem Heiligen Geist.

